



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Veranstaltungshinweis: „Fair mieten – Fair wohnen: Ein internationaler Fachdialog“ am 3. Dezember in Berlin

19.11.2018 Fachinformation

In Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung findet am 3. Dezember 2018 der Internationale Fachdialog „Fair mieten – Fair wohnen“, zum Thema „Internationale Praxen fairen Vermietens“ ein. Der Fachdialog findet von 11:15 bis 19:30 Uhr im Großen Saal der Heinrich-Böll-Stiftung, Schumannstr. 8, 10117 Berlin statt. Der Fachdialog richtet sich an Expert*innen aus der Wohnungswirtschaft, der Antidiskriminierungsberatung, der Migrant*innen-Selbstorganisation und der Forschung sowie an Rechtsexpert*innen im Handlungsfeld.

Vormittags geht es um internationale Praxen „fairen Vermietens“ mit Präsentationen aus Österreich, den Niederlanden und dem Vereinigten Königreich. Quartiersentwicklung als Prävention von Diskriminierung beim Zugang zu Wohnraum wird an Beispielen in Berlin, Mailand und Toronto diskutiert. In Workshops mit akteursübergreifenden Arbeitsgruppen werden Überlegungen zu einem möglichen Leitbild „Berlin vermietet fair!“ angestellt.

Am späten Nachmittag haben die Teilnehmer Gelegenheit, rechtliche Rahmenbedingungen für das Vorgehen gegen Diskriminierung am Wohnungsmarkt und für ein faires Vermieten zu diskutieren, am Beispiel des AGG, des Fair Housing Acts (USA) und der Tätigkeit der Ombudsstelle in Stockholm. In der abschließenden politischen Talkrunde geht es um die Notwendigkeit und Potenziale eines Leitbilds „Berlin vermietet fair!“

Diese Einladung ist für den ersten Teil des Fachdialogs persönlich. Da die Teilnehmer*innen-Zahl begrenzt ist, **bitten die Veranstalter um eine Anmeldung bis Freitag, den 23.11.2018 unter:** <http://calendar.boell.de/de/event/internationaler-fachdialog-zu-kulturen-fairen-vermietens>. Die Abendveranstaltung ab 17 Uhr ist öffentlich.

Im Anhang finden Sie das Veranstaltungsprogramm.

<https://bbu.de/beitraege/veranstaltungshinweis-fair-mieten-fair-wohnen-ein-internationaler-fachdialog-am-3-dezember-berlin>